

## Betonestrich BE 25

---

### **Gebrauchsfertiger, werksgemischter Vielzweckmörtel für Estrich- und Betonarbeiten**

#### **Einsatzgebiete:**

- Zum Erstellen von Verbundestrichen und Estrichen auf Trennlage
- Zur Herstellung von feingliedrigen Betonteilen, Platten, Zaunpfählen, Tür- und Fensterstürzen
- Kleinere Betonierarbeiten
- Als Fußboden in Kellern, Garagen, Werkstätten, Ställen usw.

#### **Eigenschaften:**

Getifix Betonestrich BE 25 ist ein Zementestrich der Festigkeitsklasse ZE 30 nach DIN 18560, die mittlere Druckfestigkeit beträgt 300 kg/cm<sup>2</sup> (30 N/mm<sup>2</sup>). Er erhält hochwertige Bindemittel nach DIN 1164, mineralische Zuschlagstoffe 0-8 mm nach DIN 4226, und Zusätze zur Verbesserung der Produkt- und Verarbeitungseigenschaften.

Getifix Betonestrich BE 25 ist chromatarm gemäß TRGS 613.

#### **Technische Daten:**

Trockenrohdichte:	1,75 kg/l
Mörtelreaktion:	alkalisch
Körnung:	0-8 mm
Verarbeitungszeit:	ca. 1 Stunde
Wasserbedarf:	ca. 2,5-3 Liter : 25 kg Pulver
Begehbar:	nach ca. 3 Tagen
Belastbar:	nach ca. 7 Tagen
Belegreife:	nach ausreichender Trocknung
Baustoffklasse:	A1, nicht brennbar

#### **Verarbeitungshinweise:**

##### Untergrundvorbehandlung:

Die Untergründe müssen fest und tragfähig, trocken und frei von Schmutz und sonstigen Trennmitteln sein.

##### Verarbeitung

Getifix Betonestrich BE 25 wird im Zwangsmischer oder von Hand mit der angegebenen Wassermenge erdfucht angemischt. 25 kg Pulver - je nach Verarbeitungszweck - mit ca. 2,5-3 Liter Wasser anmischen. Bei der Wasserzugabe ist zu beachten, dass mit zunehmender Wassermenge die Estrichfestigkeit ab- und die Schwindneigung zunimmt. Beton sofort nach dem Mischen verarbeiten. Zur Verbesserung der Betonqualität intensiv verdichten (Stocken, Beklopfen der Schalung). Bei Verbundestrich Unterboden gründlich reinigen und gut anässen. Nach Einbau des Estrichs Oberfläche mit dem Holzbrett zureiben. Der Estrich

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

## Betonestrich BE 25

---

sollte 3-7 Tage feucht gehalten werden, Zugluft vermeiden. Hinsichtlich der Fugenverteilung, des Schutzes vor Austrocknung und Abkühlung sowie des Zeitpunktes der Begeh- und Belegbarkeit sind die DIN 18560 sowie die einschlägigen Vorschriften und Merkblätter für Estriche zu beachten.

Es dürfen keine Fremdstoffe zugesetzt werden. Ausschließlich sauberes Wasser (z.B. Leitungswasser) verwenden. Die Luft- und Objekttemperatur (am Boden) darf bei der Verarbeitung +5°C nicht unterschreiten und sollte für mindestens 3 Tage gehalten werden. Für Betonierarbeiten wird üblicherweise ein plastischer bis weicher Beton (Konsistenz: KP oder KR) verwendet. In Regelkonsistenz kann Getifix Betonestrich BE 25 mit geeigneten Betonpumpen problemlos gepumpt werden. Der Frischbeton mit Regelkonsistenz erreicht die Festigkeitsklasse B 25. Fließbeton darf mit Werk trockenmörtel nicht hergestellt werden.

**Verbrauch:** Verbrauch: ca. 19 kg/m<sup>2</sup> je cm Einbaustärke  
Ergiebigkeit: ca. 12,5 l Nassmörtel/25-kg Sack

**Reinigung der Arbeitsgeräte:** Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Arbeitsschutz:

Es sind die Bestimmungen der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit zementgebundenen Stoffen zu beachten. GETIFIX Betonestrich BE 25 darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Die Alkalität aufgrund des Zementgehaltes führt zu Augen- und Hautreizungen und somit ist jeglicher Haut- und Augenkontakt zu vermeiden. Eine Sensibilisierung durch Hautkontakt ist möglich, auch deshalb sind bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille zu tragen.

### Gesundheitsgefahren:

Portlandzement

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P261 Einatmen von Staub vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

## Betonestrich BE 25

---

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P332+P313 Bei Hautreizungen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen Internationalen Vorschriften.

**Kennzeichnung:**



**Entsorgung:**

Abfallschlüsselnummer

17 01 01 für Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik (ausgehärtet) Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

15 01-01 für Verpackungen aus Papier und Pappe Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Lagerstabilität:**

12 Monate trocken im Originalgebände lagerfähig

**Gebinde:** 25 kg Sack

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.